



CHESS & COUNTRY

Open-Air Schach mit Musik und Grillspezialitäten lautet das Erfolgsrezept des Frohleitner Schachklubs. Jedes Jahr steht das Turnier unter dem Motto einer anderen Musikrichtung. Chess & Jazz lautete das Auftaktturnier 1999. Bei der heurigen vierten Auflage begeisterte Countrymusik mit einem leichten Blues-Einschlag.

Zu den Klängen von „Summertime“ zeigte sich der kroatische IM Branko Rogulj von seiner besten Seite. Er gewinnt den Schach-Triathlon, gespielt werden Partien mit 3 unterschiedlichen Bedenkzeiten, mit 10½ Punkten aus 13 Partien vor seinen Landsmännern Stanko Kosanski und Vladimir Hresc.

Die besten Einheimischen finden sich auf mit Manfred Freitag, Georg Danner und Fred Wegerer auf den Rängen 5 bis 7.

Dank der Fusion mit Staatsmeister Merkur Graz wird Frohnleiten in der kommenden Saison Spitzenschach vom Feinsten sehen. Dank Organisator Alexander Dohr werden wohl noch weitere Ideen und Impulse aus Frohnleiten das österreichische Schach erweitern.

Endstand Chess & Country 2002:

1. IM Branko Rogulj 10½, 2. IM Stanko Kosanski 10, 3. Vladimir Hresc 9½, 4. Darko Devecic 9½ (alle Kroatien), 5. IM Manfred Freitag 9, 6. IM Georg Danner 9, 7. FM Fred Wegerer 9 (alle Österreich), 8. Ante Jurkovic 9 (Kroatien), 9. FM Laszlo Pergel 8½ (Ungarn), 10. Martin Riedner 8½ (Österreich), 65 Teilnehmer.

SPIELERPORTRÄT-DATENBANK

Neu ist auf der Homepage des Österreichischen Schachbundes unter www.chess.at die Spielerporträt-Datenbank. Eintragen können sich alle SpielerInnen österreichischer Vereine mit Bild, Porträt und Partien. Einzigartig ist, dass sich jeder selbst eintragen kann. Damit ist ein rascher Aufbau dieser Sammlung gewährleistet. Daneben wird ab Herbst in Zusammenarbeit mit dem Schach-Aktiv eine Spielergalerie mit österreichischen Spitzenspielern gestartet.

DAMEN EUROPAMEISTERSCHAFT

Seit 27. Mai findet im bulgarischen Varna die 3. Einzel-Europameisterschaft der Damen statt. Mehr als 100 Teilnehmerinnen mit einem Eloschnitt von 2200 sorgen sowohl quantitativ als auch qualitativ für ein ausgezeichnetes Teilnehmerfeld.

Nach 5 Runden führt die Nummer 2 der Setzliste, Ekaterina Kovalevskaya aus Rußland, mit 4½ Punkten vor der Bulgarienerin Anotaneta Stefano und der Armenierin Lilit Mkrtchian. Die Topfavoritin Alisa Galliamova aus Rußland fiel in Runde 2 sensationell ihrer Landsfrau Olga Zimina zum Opfer und muß sich mit dem 23. Zwischenrang begnügen.

Wacker hält sich bisher der Beitrag aus Österreich. Helen Mira, qualifiziert durch ihren Sieg bei den letzten Staatsmeisterschaften, liegt mit 2 Siegen im hinteren Mittelfeld. Alle Rundenergebnisse und die jeweils aktuelle Tabelle sind auf der Homepage des Österreichischen Schachbundes unter www.chess.at abrufbar.



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

TERMINE

=> **Steirischer Schnellschachcup**, im „Championsleague Modus“.

Termin: Sonntag 16. Juni 2002 – Beginn 10:00 Uhr

Wo: Gasthaus Bokan - Mainersbergerstraße 1, 8020 Graz (siehe Skizze)

Anmeldung: Kurt Fahrner, Babenbergerstr. 34, 8020 Graz

E-Mail: kurt.fahrner@utanet.at

LV-Stmk., Gertrude Wagner, Tel.: 0316 83-06-83

Teilnahmebestimmung: Offen für alle österreichischen Vereine. Es dürfen hierbei nur Spieler eingesetzt werden, die den teilnehmenden Vereinen angehören und einen gültigen Spielerpass besitzen.